

Wochenblatt

für

Fernsprecher:

Amt Siegmars Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 1.

Sonnabend, den 6. Januar

1912.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Reboitzstraße 11), sowie von den Herren Freiseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Freiseur Thiem in Rottluff entgegen genommen und pro 1spaltige Zeile mit 15 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Anzeigen-Nachnahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Bereits inserierte müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgehoben werden.

Anmeldung der Militärpflichtigen zur Aufnahme in die Rekrutierungstammrolle.

In Gemäßheit § 57 der Deutschen Wehrordnung vom 22. November 1888 werden alle im Jahre 1892 geborenen Wehrpflichtigen, welche in hiesigem Gemeindebezirk ihren dauernden Aufenthalt bez. Wohnsitz haben, ferner die hier aufhältlichen Zurückgestellten früherer Jahrgänge hierdurch aufgefordert, sich behufs Aufnahme in die Rekrutierungstammrolle in der Zeit vom 15. Januar bis zum 1. Februar 1912

bei dem unterzeichneten Gemeindevorstand zu melden. Die Militärpflichtigen aus dem Jahre 1892 haben dabei, soweit dieselben nicht im Orte geboren sind, ein Geburtszeugnis (sog. Militärgeburtschein), welches von den betr. Standesämtern nur zu diesem Zwecke kostenfrei erteilt wird, vorzulegen, diejenigen aus früheren Jahrgängen den im 1. Militärpflichtjahr erhaltenen Lösungsschein mit zur Stelle zu bringen.

Zetlig von hier abwesende Militärpflichtige (auf der Reise begriffene Handlungsgehilfen u.) sind durch ihre falls hierzu verpflichteten Eltern, Vormünder u. innerhalb obiger Frist anzumelden. Militärpflichtige, welche nach Anmeldung zur Stammrolle ihren dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz von hier nach einem anderen Orte verlegen, haben dieses behufs Berichtigung der Stammrolle sowohl beim Abgang dem unterzeichneten Gemeindevorstand als auch nach der Ankunft am neuen Orte bei der Behörde oder Person, welche daselbst die Stammrolle führt, spätestens innerhalb dreier Tage zu melden.

Verstümmelte der Meldefrist entbindet nicht von der Meldepflicht. Wer die vorgeschriebenen Meldungen zur Stammrolle oder zur Berichtigung derselben unterläßt, ist mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haftstrafe bis zu 3 Tagen zu bestrafen. Der Gemeindevorstand.

Reichenbrand, am 2. Januar 1912.

Reichstagswahl.

Nach der Kaiserlichen Verordnung vom 8. Dezember 1911 sind die Neuwahlen für den Reichstag am 12. Januar 1912

vorzunehmen. Der hiesige Ort umfaßt 2 Wahlbezirke.

Wahlbezirk „Reichenbrand I“ umfaßt: In den Gütern, am Berg, die Kahberg- und die Hofer Straße, den Rosen- und den Gartenweg, die Feld- und die Stelzendorfer Straße, die Bachgasse, die Revoigt- und die Oststraße, sowie den Werweg.

Wahlbezirk „Reichenbrand II“ umfaßt die Arzig-, Turn- und Hohensteiner Straße, den Kirchsteig, die Wilhelmstraße, den Grenzweg, die Hardtstraße, den Hardtweg, die Rabensteiner-, West- und Teichstraße.

Zum **Wahlvorsteher**, der die Wahl zu leiten hat, ist für den Wahlbezirk I Herr Gemeindevorstand Hermann Enge und für den Wahlbezirk II Herr Gemeindevorstand Max Vogel,

zum Stellvertreter für Behinderungsfälle für den Wahlbezirk I Herr Gutsbesitzer Paul Junghänel und für den Wahlbezirk II Herr Fabrikbesitzer Aarl Schubert ernannt worden.

Als **Stimmzettel**, in dem die Wahl vorzunehmen ist, ist für den Wahlbezirk I das **Adel'sche** Gasthaus hier, für den Wahlbezirk II das Restaurant von Franke hier bestimmt worden.

Die Wahlhandlung beginnt um 10 Uhr vormittags und wird pünktlich um 7 Uhr nachmittags geschlossen. Nachdem dies geschehen, dürfen keine Stimmzettel mehr angenommen werden. Der Gemeindevorstand.

Reichenbrand, am 2. Januar 1912.

Hundeaufzeichnung.

Gemäß § 7 und 9 des Ortsgesetzes über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Reichenbrand findet am

10. Januar 1912

durch die Schulleute eine Aufzeichnung sämtlicher vorhandenen steuerpflichtigen Hunde statt. Wer bei dieser Aufzeichnung übergangen werden sollte, ist nach § 7 des Gesetzes verpflichtet, dies bis 15. Januar 1912 dem unterzeichneten Gemeindevorstand schriftlich anzuzeigen.

Die Unterlassung der Anzeige wird, insoweit sie sich nicht als Hinterziehung der Steuer darstellt und deshalb § 15 des Ortsgesetzes einschlägt, mit einer Geldstrafe bis zu 30 Mark geahndet.

Die Entrichtung der Steuer hat bis spätestens am 31. Januar bei Vermeidung der Zwangsvollstreckung zu erfolgen.

Reichenbrand, am 4. Januar 1912. Der Gemeindevorstand.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand hat mit Zustimmung des Gemeinderates ein **Regulativ**, Vorschriften über das Halten von Hunden in der Gemeinde Reichenbrand betr., erlassen. Genanntes Regulativ tritt mit dem

1. Januar 1912

in Kraft und liegt 14 Tage lang während der üblichen Expeditionszeit im Gemeinbeamt zu jedermanns Einsicht aus.

Reichenbrand, am 31. Dezember 1911. Der Gemeindevorstand.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand bringt hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß vom Gemeinderat unter Genehmigung der vorgesetzten Behörden ein **Ortsgesetz** über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Reichenbrand aufgestellt worden ist. Genanntes Ortsgesetz tritt mit dem

1. Januar 1912

in Kraft und liegt 14 Tage lang während der üblichen Expeditionszeit im Gemeinbeamt zu jedermanns Einsicht aus.

Reichenbrand, am 31. Dezember 1911. Der Gemeindevorstand.

Meldungen im Fundamt Rabenstein.

Gefunden: 1 Brosche. Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 4. Januar 1912.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Epiphaniastage Sonnabend den 6. Januar 1912 Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls. Beichte 1/2 9 Uhr. — Kollekte für die Heidenmission.

Am 1. Sonntag n. Epiph. den 7. Januar a. c. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Parochie Rabenstein.

Sonnabend, den 6. Januar: 9 Uhr Festgottesdienst. Pfarrer Weidauer. — 11 Uhr Kindergottesdienst. — Kollekte in der Landeskirche für die Heidenmission.

Sonntag, den 7. Januar: 9 Uhr Predigtgottesdienst. Pfarrer

Weidauer. Ev. Junglingsverein: 2 Uhr Jugendspiel vom Garnison-erzlerplatz aus.

Mittwoch, den 10. Januar abends 8 Uhr ev. Jungfrauenverein im Wartenhaus.

Wochenamt vom 8.—14. Januar. Hilfig. Gebhardt.

Durch Gaben für die Gemeindegeldkasse hatten sich von def. Neujahrswünschen entbunden (in der Zusammenstellung in letzter Nummer nicht mit veröffentlicht): Herr Walter Lohse, Maschinenführer in Rottluff; Hermann Hörner, Buttergeschäftsleiter, Linus Böge, Cartonnagenfabrikant, Paul Haase, Uhrmacher, Max Kinder, Freiseur, sämtlich in Rabenstein, mit herzl. Dank.

R. Weidauer, Pf. Vorst. des Hausväterverbands.

Hundekuchen, Geflügelfutter,

Bruchreis

empfehlen **Drogerie Siegmars**

Telephon 325.

Erich Schulze

Laube mit roten Flügeln

und rotem Kopf entlogen. Gegen Bel. abzugeben bei **Max Fiedler**, Rabenstein, Chemnitzstr. 80.

Gut möbliertes Zimmer,

mit oder ohne Mittagstisch, an 1 Herrn zu vermieten. **Siegmars**, Hofer Straße 49 II, z.

Goldenes Armband

am Neujahresabend auf dem Wege von Rabenstein nach Bahnhof Siegmars verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben **Rabenstein**, Antonstr. 5.

Stube mit 2 Kammern

sowie Stube mit 1 Kammer zu verm. **Reichenbrand**, Weststraße 24.

Kinderlose Leute suchen per 1. April oder 1. Mai in **Mitte Rabenstein** schöne

Halb-Stage.

Offerten unter **R. 83** an Herrn **Emil Winter**, Rabenstein, erbeten.

Ein Herr kann Logis erhalten

Siegmars, Wiesenstr. 4, pt. 1.

Badehofen

werden an **eingerichtete Näher** zum Nähen dauernd abgegeben von

Gustav Richter, Siegmars.

1 Herr kann Logis erhalten

Siegmars, Wiesenstraße 2, 2 Tr. 1.

Zu verkaufen:

1 Posten **melierte Halbwohle**, zu Sweaters und Socken passend, 1 Posten **2/18 bunt u. schwarz Smitat**, 1 Posten **woll. u. halbwoll. Restgarne**, 1 Posten **electr. Lampen** mit Zubehör. Näheres durch **Freiseur Weber** in Reichenbrand.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung so zahlreich zugegangenen Ehrungen und Geschenke sprechen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank aus.

Willy Silbermann und Frau
geb. Reißig.

Siegmars, den 1. Januar 1912.

Für die uns anlässlich unserer Hochzeit dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Freunden, Bekannten und Hausbewohnern, sowie den Kaffeeschwestern unsern herzlichsten Dank. Ferner Dank dem Gesangsverein -Doppelquartett- und der Kapelle des Schweizerhauses.

Willy Schöne und Frau
geb. Fiedler.

Rabenstein, Neujahr 1912.

Für die uns anlässlich unserer Hochzeit in so reichem Maße dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Freunden, Verwandten, Bekannten und Hausbewohnern herzlichsten Dank.

Max Schöne und Frau
geb. Scheffler.

Rabenstein, den 26. Dezember 1911.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit dargebrachten Ehrungen und wertvollen Geschenke sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank. Besonders danken wir noch dem Männergesangsverein für den erhebenden Gesang.

Reichenbrand, im Januar 1912.

Otto Seifert und Frau.

Anlässlich unserer Silberhochzeit sind uns Ehrungen und Geschenke in so reichem Maße zu teil geworden, dass wir uns gedungen fühlen, hierdurch unsern herzlichsten Dank auszusprechen.

Arthur Rössler und Frau.

Neustadt, den 3. Januar 1912.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so reichem Maße dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Freunden, Verwandten, Bekannten und Hausbewohnern hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Friz Meyer und Frau.

Neustadt, den 1. Januar 1912.

Lodesanzeige.

Nach langem schweren Leiden verschied am Dienstag Abend unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante

Lina Pester

im Alter von 22 Jahren. Dies zeigen Schmerzerfüllt an

Rabenstein, den 4. Januar 1912.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend nachm. 1/2 2 Uhr von Eugen Pester, Umbacher Straße aus statt.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres teuren Entschlafenen drängt es uns, allen denen, die uns während der langen Krankheit hilfreich zur Seite standen, unsern herzlichsten Dank auszusprechen. Besonders Dank dem Militär- und Veteranenverein für das Geleit zur letzten Ruhestätte. Dank Herrn Pfarrer Weidauer für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie Herrn Bischoffscheiden Gebhardt und der Schwester Marie für den Trost und die Hilfe während der langen Krankheit. Herzlichen Dank allen Nachbarn, Freunden und Verwandten für den reichen Blumenschmuck und die Begleitung zur letzten Ruhe.

Wir aber, teurer Entschlafener, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Deine kühle Gruft nach.

Rabenstein, den 29. Dezember 1911.

Die tieftrauernde Witwe
Pauline Graube nebst Kindern.

Ruhe sanft in Gottes Frieden,
Ein schweres Los war Dir beschieden.

Eine Wohnung

per 1. April zu vermieten. Preis 135 Mk.
Rabenstein, Chemnitzer Straße 80J,
im Laden.

Stube mit 2 Kammern

event. mit Küche und Vorraum ab
1. April 1912 mietfrei bei Max Helbig,
Rabenstein, Gartenstraße 133.

Cognac

in allen Preislagen,

empfehlend im Einzelverkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormalig Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Repassiererinnen

werden bei guten Löhnen gesucht von
F. R. Lindner,
Handschuhfabrik, Siegmars.

Jackenbesetzerin

ins Haus sucht
Emil Müller,
Rabenstein, Umbacher Straße.

Jadenbesetzerinnen

ins Haus für sofort gesucht.
Reinh. Arnold,
Rabenstein.

Appreturmädchen

werden gesucht.
Siegmars, Hofer Straße 1a.

Mädchen

in die Appretur
sucht bei guten Löhnen
F. R. Lindner,
Handschuhfabrik, Siegmars.

Metallformer- und Sternmacherlehrlinge,

sowie kräftige Osterjungen werden
Offern unter günstigen Bedingungen ein-
gestellt.
Johannes Hennig,
Siegmars.

Fräulein,

durchaus perfekt in Stenographie und
Maschinenschreiben, wird zum Eintritt per
1. März d. J. gesucht. Angebote mit
Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehalts-
ansprüche gewärtigt.
Aktiengesellschaft
Deutsche Cognacbrennerei,
Siegmars.

1 Laufburschen

nicht unter 14 Jahren sucht
F. R. Lindner,
Handschuhfabrik, Siegmars.

Chorgesangver. Siegmars.

Montag den 8. Januar Übungs-
abend. Beginn 8³⁰ pünktlich.

„Germania“ Siegmars

Dienstag Vesperabend.
Königl. Sächs.
Militärverein Siegmars.

Sonnabend - Hohenjahren - abends
6 Uhr Christbaumvergügen mit Ver-
losung. Allgemeine Beteiligung erwartet
der Vorstand.

Gabelsb. Stenographenv.

Siegmars-Neustadt.
Den werten Mitgliedern zur Kenntnis,
dass die Monatsversammlung Mittwoch
den 10. Januar im Vereinsheim stattfindet.
Auch finden unsere Übungsabende
wieder regelmäßig Mittwoch statt.
Unser Christbaumvergügen findet,
wie bekannt, Sonnabend den 6. Januar
im Gasthof Siegmars statt.
Ferner sind wir von den Brudervereinen
Reichenbrand und Stelzendorf zu ihren
Vergügen am 5. und 7. Januar eingeladen.
Einer zahlreichen Beteiligung an allen
Veranstaltungen steht entgegen
der Vorstand.

Radlerklub „Blitz“

Reichenbrand.
Den geehrten Mitgliedern zur Kenntnis,
dass Sonntag nachmittags 3 Uhr unsere
Monatsversammlung in der Wartburg
bei Mitglied Rich. Müller stattfindet. Einem
zahlreichen Besuch entgegengehend, grüßt
mit „Al Heil!“
Der Vorstand.

NB. Gleichzeitig werden die Mitglieder
noch auf unser am 13. Januar im Gasthof
Reichenbrand stattfindendes Christbaum-
vergügen aufmerksam gemacht. Ein-
ladungen können beim Schriftführer Paul
Röhler entnommen werden.

F. F. Reichenbrand.

Sonnabend, zum Hohenjahren, nachm.
5 Uhr Generalversammlung.
Tagesordnung: 1. Jahresbericht von
1911. 2. Neuwahl des Kommandos. 3. Aus-
zahlung der halbjährigen Übungsgebühren.
4. Vereinsangelegenheiten.
Hierauf Silvesterfeier im Vereinslokal.
Zur Verschönerung des Abends möchte
jeder Kamerad ein Geschenk (nicht unter
30 Pf.) mitbringen. Ein recht zahlreiches
Erscheinen aller aktiven und passiven Kamer-
aden wünscht
der Kommando.

Schützengesellschaft

Reichenbrand.
Heute Sonnabend (Hohenjahren) nachm.
5 Uhr Auskuffung im Gasthof
(Konditoreizimmer). Nach Beendigung
findet Schießen statt.
Montag den 8. Jan. abends 1/2 9 Uhr findet
Monatsversammlung beim Schützen-
bruder Oskar Tegner statt. Zahlreicher
Beteiligung steht entgegen
d. V.

Königl. Sächs. Militärverein Reichenbrand.

Den werten Kameraden zur Kenntnis,
dass wir vom Radlerklub „Blitz“, hier, zu
seinem Christbaumvergügen am 13.
d. Mts. im großen Saale des Klobeschen
Gasthofs, freundlich eingeladen sind, wozu
zahlreiche Beteiligung erwünscht ist.
Gleichzeitig noch zur Kenntnis, dass unser
Christbaumvergügen Sonntag den
21. d. Mts. stattfindet.
Mit kameradschaftlichem Gruß!
Der Vorstand.

Turnverein Reichenbrand, J. V.

Wegen des Hohenjahren findet die
Turnstunde heute Freitag abend statt
und bittet um zahlreiches Erscheinen
der Turnwart.

Kaninchenzüchter-Verein

Reichenbrand.
Den werten Mitgliedern zur Kenntnis,
dass Sonntag den 7. Jan. nachm. 3 Uhr
Generalversammlung stattfindet. Das
Erscheinen aller Mitglieder wünscht
der Vorstand.

NB. Gleichzeitig wird den Mitgliedern
noch bekannt gegeben, dass Sonntag den
14. Jan. unser Christbaumvergügen
im Gasthof Reichenbrand stattfindet, wozu
die Mitglieder mit ihren werten Frauen
freundlich eingeladen sind. Anfang abends
7 Uhr.

Arbeiter-Radfahrer-Verein

„Frisch Auf“
Reichenbrand.
Den werten Sportgenossen hierdurch zur
Kenntnisnahme, dass Sonnabend den
13. Januar, abends 1/2 9 Uhr im Restaurant
„Schillerstraße“ unsere diesjährige Gener-
alversammlung stattfindet, wozu jedes
Mitglied verpflichtet ist zu erscheinen.
Mit „Frisch Auf!“
D. V.

„Freie Turnerschaft“

Reichenbrand u. Umg., e. V.
Den werten Turnratsmitgliedern zur
Kenntnis, dass heute Freitag den 5. Jan.
abends Punkt 9 Uhr im Vereinslokal
Turnratsitzung stattfindet. Wichtiger
Angelegenheiten halber ist das Erscheinen
aller erforderlich. Mit „Frei Heil!“
Der Vorsitzender.

Freie Sänger-Vereinigung

Siegmars, Rabenstein u. Umg.
Am Hohen-Neujahr abends 7 Uhr findet
im „Lindenbüschen“ unsere Vereins-
versammlung statt. Der Vorstand.

Stenographenverein

Gabelsberger Rabenstein.
Sonnabend den 13. Januar von abends
9 Uhr an in Kühn's Gastwirtschaft
Jahreshauptversammlung.
Tagesordnung: 1. Jahresbericht.
2. Kassenbericht. 3. Bericht der Rechnungs-
prüfung und Nichtigspruchung der Jahres-
rechnung. 4. Neuwahl des Vereins-
vorstandes. 5. Beschlussfassung über
Vorlagen und Anträge des Vorstandes und
der Mitglieder, die bis 7. Januar bei
unterzeichnetem Vorsitzenden schriftlich ein-
zubringen sind.
Einladungen zur Teilnahme an Christ-
baumvergügen sind eingegangen für
Freitag vom St. B. Reichenbrand
(Hercen) in Klobes Gasthof, für Sonn-
abend vom St. B. Grüns bei Hende,
vom St. B. Wittgensdorf im Gasthof
zur „Sonne“, vom St. B. Wästenbrand
im „Kronprinz“ und für Sonntag den
7. Januar vom St. B. Stelzendorf im
Schweizerhaus Siegmars.
Lehrer Kau, 1. Vorsitzender.

Königl. Sächs. Militärverein

„Oberrabenstein“.
Am 6. Januar nachm. 1/2 4 Uhr Vor-
standsitzung und am 15. Jan. abends
8 Uhr Monatsversammlung mit Christ-
baumfeier im Vereinslokal.

Zur Silvesterfeier der Freim. Feuer-
wehr 2. Komp. am 6. Jan. im Gasthaus
zum „Goldenen Löwen“ ist der Verein
eingeladen. Es grüßt kameradschaftlich
der Vorsitzender.

Schützengesellschaft

Rabenstein.
Montag den 8. Januar findet im Bahn-
hofrestaurant Generalversammlung
statt. Anfang abends 8 Uhr.
Tagesordnung: 1. Berichterstattung von
der am 27. Dezember stattgefundenen Vor-
standsitzung. 2. Rechnungsablage vom
Jahre 1911. 3. Neuwahl der auscheidenden
Vorstandsmitglieder. 4. Verschiedenes.
Ferner ist die Schützengesellschaft nebst
werten Damen von der Freim. Feuerwehr
2. Komp., zu deren am 6. d. Mts. statt-
findenden Silvestervergügen mit Ver-
losung, welches im „Goldenen Löwen“ ab-
gehalten wird, eingeladen.
Zu beiden Veranstaltungen bittet um
recht zahlreiche und pünktliche Beteiligung
der Vorstand.

F. F. II. Komp. Rabenstein.

Heute Sonnabend hält die Komp. im
Gasthaus „Goldener Löwe“ ihr Christ-
baumvergügen mit Verlosung ab.
Jedes Mitglied hat ein Geschenk im Werte
von mindestens 30 Pf. mitzubringen.
Anfang 1/2 6 Uhr. Aktive: Dunkeluniform,
Heim. Vollständige Beteiligung erwartet
der Kommando.

NB. Die diesjährige Generalversam-
lung wird am 21. Januar 1/2 4 Uhr nachm.
im Vereinslokal abgehalten. D. V.

Turnverein Rabenstein.

(3. V.)
Heute Sonnabend den 6. Januar pünktlich
abends 1/2 7 Uhr in Kühn's Restaurant
Sitzung des Turnrats. Pünktliches
Erscheinen erbeten.

Gesang-Verein Lyra

Rabenstein.
Die geehrten Mitglieder werden hierdurch
gebeten, zu unserem Montag den 15. Jan.
in Köhler's Restaurant stattfindenden Sil-
vestervergügen pünktlich zu erscheinen.
Jedes Mitglied, welches anwesend ist, er-
hält eine Wertmarke von 1,20 Mk. und
ist verpflichtet, ein Geschenk von mindestens
30 Pf. Wert mitzubringen.
Gleichzeitig den aktiven Mitgliedern zur
Kenntnis, dass die nächste Singstunde
Sonntag nachmittags 6 Uhr stattfindet.
D. Vors.

Freiwill. Sanitätskolonne

Rabenstein.
Nächsten Freitag den 12. Januar abends
9 Uhr Übung. Anschließend Versam-
lung. Das Erscheinen aller Mitglieder
wünscht
der Kolonnenführer.

Pfeifenklub Rabenstein.

Den Mitgliedern zur Kenntnis, dass
Montag den 8. Januar Versammlung
stattfindet. Zahlreiche Beteiligung erwünscht.
Gleichzeitig wird hierdurch bekannt ge-
geben, dass wir von der Freim. Feuerwehr
1. Komp. zu ihrem am 6. Januar statt-
findenden Silvestervergügen mit Ver-
losung im „Weißen Adler“ eingeladen sind.
Anfang 6 Uhr. Dem Christbaum zuge-
dachte Geschenke sind am Saaleingang
abzugeben.
Der Vorstand.

Frauenverein Oberrabenstein.

Montag den 8. Januar Hauptver-
sammlung in Kühn's Gasthof. Beginn
1/2 9 Uhr. T.-O.: Rechnungsablegung,
Jahresbericht, Neuwahlen. Um zahl-
reiches Erscheinen bittet
Auguste Franke, Vorsitzende.

Sportvereinigung

Rabenstein-Siegmars.
(Sitz „Waldschützen“.)
Allen Mitgliedern zur Kenntnis, dass
Sonnabend den 13. d. Mts. unsere erste
Monatsversammlung stattfindet. Er-
scheinen aller Mitglieder ist Pflicht. Zur
Beratung steht unter anderem ein Vereins-
vergügen. Mit „Sport Heil!“
Euer Vorstand.

A. R. V. „Vorwärts“

Rabenstein.
Sonntag den 14. Januar findet unser
diesjähriges Christbaumvergügen im
Vereinslokal Schweizerhaus statt. Da eine
Verlosung stattfindet, werden die Mitglieder
erbeten, ein Paket im Werte von nicht unter
30 Pf. mitzubringen. (Schmuckpalette erbeten.)
Sonntag den 21. Januar nachm. 4 Uhr
Generalversammlung. Allseitige Be-
teiligung zu beiden Veranstaltungen erwartet
der Vorstand.

„Freie Turnerschaft“

Rabenstein u. Umg.
Heute Sonnabend (Hohenjahren) findet
nachmittags 1/2 3 Uhr im „Schweizerhaus“
Gruppenversammlung statt. Von jedem
Mitglied wird erwartet, dass es in der
Versammlung erscheint. Mit „Frei Heil!“
Der Turnrat.

Produktenverteilungsverein für Neustadt und Umgegend

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Aktiva.		Passiva.	
in Kassenbestand	Mk. 226	Der Geschäftsguthaben	Mk. 7327
Lager I zum Einkaufswert	9994	Reservefonds	1280
Lager II zum Einkaufswert	7916	Spezialreservefonds	507
Inventar	826	Kautionen	2000
hinterlegte Kautionen	2000	Warenschulden	754
Sparkassenguthaben	3131	Reingewinn	22689
insbar angelegte Kapitalien	801		
Außenstände	3451		
Anteil bei der G. G. G.	347		
Grundstück, Siegmars, Rosmarinstr. 17	5865		
	34560		34560

Neustadt, den 5. November 1911.

Der Vorstand.

Ernst Grundte. Willy Weizer. Rudolf Barth.

Vorstehende Jahresrechnung und Bilanz ist von dem unterzeichneten Aufsichtsrat geprüft und für richtig befunden worden.
Arthur Röhler. Richard Polter. Max Lindner. Paul Poller. Frh. Rudolph. Max Schäfer.

Gewinn-Verteilungsplan.

Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
in Reingewinn	22689	90	Per 4 Proz. auf volle Anteile auf 3990,— Mk.
			14 Proz. Rückvergütung auf abgegebene Warenmarken 95752
			6 Proz. Rückvergütung auf abgegebene Brot- und Buttermarken 71951
			zur Disposition 2000
			Hausbaufonds 2000
			Aufsichtsrat und Vorstand 440
			Vortrag auf neue Rechnung 367
	22689	90	

Der Umsatz in Verkaufsstelle Neustadt beträgt Mk. 99733,43
Siegmar 97711,52
Mk. 167444,95
Voriges Jahr wurden umgesetzt 144394,32
Mithin mehr Mk. 23060,63

Der Umsatz pro Mitglied beträgt durchschnittlich Mk. 382,29

Mitglieder-Bewegung:

Bestand am 1. September 1910	387
Eingetreten im Laufe des Jahres	69
Summa:	456

Ausgeschieden:	
Verstorben	3
Fortgezogen	10
Aufkündigung	5
18	
Bestand am 31. August 1911	438

Mitglieder-Guthaben:

Dasselbe beträgt am 31. August 1911	Mk. 7327,—
Dasselbe betrug am 1. September 1910	6061,—
Mithin mehr	Mk. 1266,—

Haftsumme:

Dieselbe beträgt am 31. August 1911	Mk. 13140,—
Dieselbe betrug am 1. September 1910	11610,—
Mithin mehr	Mk. 1530,—

Ortskrankenkasse f. Neustadt mit Gutsbezirk Höckerich

Den Herren Arbeitsgebern geben wir hierdurch bekannt, daß nach Inkrafttreten der neuen Reichsversicherungsordnung vom 1. Januar 1912 an Änderungen eintreten. Demnach sind zu entrichten an Beiträgen zur Invalidenversicherung:

nach Lohnklasse	I	anstatt 14 Pf.	16 Pf. pro Woche.
	II	20	24
	III	24	32
	IV	30	40
	V	36	48

Neustadt, im Januar 1912.

Der Vorstand.

Willy Exner, Vorsitzender.

Sparverein Eintracht, Rabenstein.

Heute Sonnabend, den 6. Januar (Hohreissjahr) findet in Adhler's Restaurant nachmittags 4 Uhr Generalversammlung statt, wozu die geehrten Mitglieder hierdurch freundlichst eingeladen werden.

Tagesordnung: Ablegung der Jahresrechnung 1911, Neuwahl des Gesamtvorstandes, Vereinsangelegenheiten.
Am recht zahlreiche Beteiligung bittet

der Vorstand.

Meine Wohnung

befindet sich von jetzt ab

Rosstr. gegenüber dem Rathaus.

Dr. med. Heinemann,
Rabenstein.

Paul Knepper

Reichenbrand,
Hofer Straße 17, (im Hause der Frau Hebamme Berger)
empfiehlt sein bedeutend vergrößertes Lager

moderner Brautausstattungen
sowie einzelner Möbel

in echt und gemalt in jeder Preislage billigst!

Ottomanen, Aalchensofas, Schreibtische, Sofaumbauten, Schränke, Vertikos, Betten, staubfreie Matratzen, Aalchenschränke, Büffets, Reformbetten, Aufstagen, Trumeaus, Pellerpiegel, Unzugtische, Lederstühle, Gardinenstangen und Rolletten

Eigene Polsterwerkstatt.

Langjährige Garantie. Auf Wunsch erleichterte Zahlungsweise.

Zur gefälligen Beachtung.

Hierdurch gebe ich den geehrten Herrschaften, besonders Obstdienstbesitzern, von Rabenstein und Umgegend bekannt, daß ich ein gutes Mittel zur Anwendung bringe, sämtliche Schädlinge von den Bäumen fern zu halten. Empfehle mich gleichzeitig für alle vorkommenden Gartenarbeiten.

Curt Veit, Landschaftsgärtner,
Rabenstein, Paul-Abner-Str. 17F.

Schöne Wohnung,

bestehend aus Stube, Schlafstube, Küche, Vorraum und Zubehör, per 1. April oder später zu vermieten. Preis 250 Mark.
Richard Friedrich,
Rabenstein, Pelmühlentstraße.

Dachgeschoss-Wohnung

(Stube, Kammer, Küche, hl. Kammer und Zubehör) ist sofort oder später billig zu vermieten.
Rathaus Kottluff.

2 schöne Erkerwohnungen,

bestehend aus je 2 Stuben, Schlafstube und Küche per 1. April für 210 Mk. an ord. Leute zu vermieten. Näheres
Reichenbrand, Hofer Str. 55 u. 57.

Eine Erkerstube

mit 2 Kaminen sofort zu vermieten bei
Max Uhlmann, Siegmars, Hofer Straße 19.

Eine sonnige Halb-Stage

per 1. April zu vermieten
Siegmars, Rosmarinstr. 26, p.
Auch kann daselbst 1 Herr Logis erh.

Rosmarinstr. 38

in Siegmars ist die im Nebengebäude gelegene Wohnung ab 1. Februar 1912 zu vermieten. Näheres daselbst bei Frau
Sommer.

Schöne Halb-Stage

für 1. April zu vermieten.
Albin Thiem, Kottluff.

Stube

mit 2 Kaminen zu vermieten
Reichenbrand, Rischkeg Nr. 2.

Schöne Wohnungen

zu vermieten bei
Willy Hänig, Rabenstein, Chemnitz Str. 80r.

Schöne Halb-Stage

mit Erkerwohnung ist per 1. April anderweit zu vermieten
Rabenstein, Limbacher Str. 33G.

Eine größere Halb-Stage

ist sofort oder später zu vermieten
Siegmars, Hofer Str. 49.
Auch ist daselbst eine Erkerwohnung zu vermieten.

Schöne Stube

mit Schlafstube an ord. Leute für Mk. 12,50 monatl. sofort zu vermieten
Reichenbrand, Hofer Straße 57.

Wohnungen

in verschiedenen Größen sind per sofort oder 1. April noch mehr in Siegmars, Amalienstraße, bei
Karl Winterlich.

Sonnabend, den 6. und Sonntag, den 7. Januar große Geflügel-Ausstellung im Gasthaus Reichenbrand.

Eintrittspreis: Erwachsene 30 Pf., Kinder 10 Pf.

Mein Saison-Ausverkauf

beginnt am 6. Januar und bietet enorme Vorteile. Sämtliche Winter-Paletots, Hüter, Joppen und Pelserinen werden, um damit zu räumen, weit unter Preis verkauft. Ich bitte das geehrte Publikum, von diesem besonders billigen Angebot recht ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Rich. Gärtner, Siegmars, Limbacher Str. 15

Spezialgeschäft für Herren- und Knabenbekleidung.

Otto Gruner Nachf.

Inh. E. Schubert

Hofer Str. 37 **Siegmars** Hofer Str. 37

Anerkannt beste Bezugsquelle für

Schuhwaren.

Beste Qualitäten — Reelle Bedienung — Billigste Preise
sichern Ihnen bei mir den besten und vorteilhaftesten Einkauf.

Braune Marken.

Berkstatt für Feinholerei und Anfertigung von Maß- und orthopädischen Stiefeln.

Theod. Wilisch, Chemnitz

Chemische Reinigungsanstalt und Färberei

für Herren-, Damen- und Kindergarderoben,
Gardinen, Portieren, Innendekorationen etc.

Annahmestellen:

in Reichenbrand bei Herrn **Ernst Fiedler**, Stelzendorfer Strasse 3.
in Siegmars **Karl Neubert**, Hofer Strasse 39.
in Rabenstein **Frau Th. Lohwasser**, Putzgeschäft.

Marke Edelweiss.



Albin Seifert

Schuhwaren
Siegmars, Limbacher Strasse 5

empfiehlt ein großes gut sortiertes

Lager sämtl. Schuhwaren

in Leder, Filz und Tuch, mit und ohne Futter,
Kamelhaar-Schuhe und -Stiefel,
Reits-, Schaft- und Stulpenstiefel,
echte russische Gummischuhe.

Braune Marken.

Reparaturen werden, einschließlich von Gummischuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Millionen

gebrauchen gegen

Husten

Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Krampf- und Keuchhusten

Kaiser's Brust-Caramellen

mit den „3 Tannen“

6050 not. begl. Zeugnisse von Ärzten und Privaten verbürgen den sicheren Erfolg.

Keuchhust bekümmliche und wohlschmeckende Bonbons.
Paket 25 Pf., Dose 50 Pf. zu haben bei:

Herm. Hecker in Reichenbrand,
Emil Winter in Rabenstein,
Ernst Schmidt in Siegmars.

Schöne Masken-Kostüme

und Tiroler Alpen-Kostüme verleiht
Linus Spindler,
Chemnitz, Friedrichstraße 14.

ff. hauswirtschaftliches

Wurstfett

à Pfund 80 Pfennig empfiehlt
Gerhard Morgenstern,
Reichenbrand.

Ein Geheimnis



Ist es nicht, sondern es ist längst bekannt, daß Schuhwaren in allen Lederarten, sowohl schwarz als farblich, mit und ohne Lackkappen, bei mir gut und billig zu haben sind. Namentlich empfehle ich lange Stiefel mit und ohne Falten, Schaftstiefel, Stulpenstiefel für Knaben, starke und seine Filzwaren, sowie echt russ. Gummischuhe. Maßarbeiten und Reparaturen werden schnell und sauber besorgt.

Braune Kadettmarken.

Max Uhlmann,

Siegmars,
Ecke Hofer und König-Albert-Straße.

Massage-Institut

für Herren und Damen in und außer dem Hause, Naturheilkunde, Wochen- und Arantepflege, auf Wunsch auch nach auswärtig.

Max und Olga Grosser,

Reichenbrand, Revoigstr. 5.

Ranarienvogel, flotte Sänger, verleiht à Stück von 5 Mk. an **G. Fichtner**, Kottluff, 12b, am Friedhof.

Reichstagswahl! Sonnabend, den 6. Januar (Hohneujahr) nachmittags 2 Uhr im Gasthof Reichenbrand Dienstag, den 9. Januar, abends 1/2 9 Uhr im Gasthof Siegmars Öffentliche Versammlung

Referent: Herr Reichstagskandidat Fleischerobermeister Paul Kinkelhahn. Freie Aussprache
Der Ausschuss für die liberale Kandidatur „Kinkelhahn“.

Gasthaus Reichenbrand.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
Es ladet hierzu höflichst ein **H. Klobe.**

Am 12. Januar, zur Reichstagswahl
großes Doppel-Schlachtfest.
Die Wahlergebnisse werden bis abends
10 Uhr im Wahllokale bekannt gegeben.

Dem geehrten Publikum von Reichenbrand und Umgegend zur
gefälligen Kenntnisnahme, daß wir ab 1. Januar 1912 die Be-
wirtschaftung der

Kutscherstube im Gasthof Reichenbrand

übernommen haben. Unser aufrichtigstes Bestreben wird sein, durch
aufmerksame Bedienung die Zufriedenheit unserer werthen Gäste zu
erlangen.
Hochachtungsvoll
Hermann Müller und Frau,
früher im Gasthof Siegmars.

Gasthaus Siegmars.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
(Uniformierte Uhle'sche Kapelle)
Um gütigen Zuspruch bittet **Emma verw. Behrmann.**

Weißer Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an
öffentliche Ballmusik.
Um gütigen Besuch bittet **Rob. Börner.**



Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an
öffentliche Ballmusik.
Es ladet hierzu freundlichst ein **Emil Müller.**

Goldner Löwe, Rabenstein.

Donnerstag, den 11. Januar 1912
Auftreten von
**Oscar Junghähnel's
berühmt. humor. Sängern**

12 Neues, nie gehörtes Originalprogramm! 12
Herren! Ueberall durchschlagenden Erfolg! Herren!
In Dresden trotz der Ausstellung
sechs Monate lang ausverkauftes Haus!
Teilweise neue, erstklassige, jugendliche Kräfte!
Amusement einzig!
Vorverkauf 50 Pfg., an der Kasse 60 Pfg., Reserviert im Vorverkauf 80 Pfg. nur
im Kongertlokal, an der Kasse 1 Mark.
Anfang 8 1/4 Uhr.
Um zahlreichen Zuspruch bitten
O. Junghähnel und Emil Müller.

Köhlers Restaurant, Rabenstein.

Heute Freitag, den 5. Januar
großes Schlachtfest.
Morgen Sonnabend (zum Hohneujahr)
und Sonntag
Bockbierfest.
Für launige Unterhaltung und schneidige Be-
dienung, sowie für st. Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt.
Hierzu laden ergebenst ein **Willy Köhler und Frau.**

Ein Herr kann Nähe Gasthaus
Reichenbrand **freundl.**
möbliertes Zimmer erhalten. Näheres
in der Expedition dieses Blattes.

Kleine Giebelstube
per 1. Februar zu vermieten
Siegmars, Am Wald 1.

Lebendfrischen
Schellfisch
empfiehlt **Bruno Lieberwirth,**
Reichenbrand.

Frühen Schellfisch
empfiehlt **Eugen Kluge,**
Siegmars, König-Albert-Str. 11.

Frühen Schellfisch
empfiehlt **Max Püschmann,**
Reichenbrand, Am Berg 1.

Frühen Schellfisch
empfiehlt **Otto Specht,**
Siegmars, Umbacher Str.
(Telephon 306).

Frühen Schellfisch
empfiehlt **Robert Linke,**
Rabenstein, Poststraße.

fr. lebende
Karpfen,
à Pfund nur 80 Pfennig, sowie
Seefische
sehr billig, Rindensblütenhonig, garant.
rein, à Pfund 1.50 Mark, empfiehlt
Albin Scheithauer,
Siegmars.

**Christbaum- u.
Geschenkartikel**
empfiehlt in großer Auswahl zu
billigsten Preisen
Arthur Krauss,
Siegmars, Rosmarinstraße.

Feinere Schindler'sche
Kopfwaren
zu haben bei
Arthur Thiele,
Reichenbrand, Weststr. 32.

Christbaum- Geschenke

von 30 Pfg. bis 3 Mk. empfiehlt
in großer Auswahl
P. Hochmuth,
Buchbinderel.

Elegante
Damen- und Kindergarderobe,
sowie
elegante Masken
werden angefertigt
Siegmars, Friedr.-Aug.-Str. 48, pt. I.

Reizende und originelle
**Verlosungs-
Artikel**
empfiehlt in großer Auswahl billigst
Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Bienenhaus mit 6 Bökern,
sowie ein großer eiserner Dauerbrand-
ofen, noch wie neu, für größeren Arbeits-
raum oder Restaurant passend, sofort zu
verkaufen bei **Max Herm. Hofmann,**
Rabenstein, Chemnitz Str. 100.

Empfehle
ff. Spiegel-
und
Schleien-Karpfen.
Bei Mehrabnahme Preisermäßigung.
Rechtzeitige Bestellung frei Haus.
Max Winter, Rabenstein.
Fernsprecher Amt Siegmars Nr. 92 (kostenfrei).



Bahnhofsrestaurant Rabenstein.

Zum Hohneujahr
großes Doppelpopspiel.
Anfang Punkt 4 Uhr.
Jeder Spieler erhält ein Geschenk
darunter 1 prima Schinken, ca. 10 Pfund schwer, 1 haus-schlachtene
Riesenvurst, 1 prächt. leb. Karpfen, 1/2 Flasche Henkel Trocken x.
Messer und Gabeln teilweise zur Verfügung. — (Aenderung vorbehalten.)
Zu zahlreichem Besuche laden ergebenst ein
Paul Krebs und Frau.

Kino-Salon Rabenstein.

Köhler's Restaurant.

Sonntag den 7. Januar
Große Kinder- u. Familienvorstellung.
Programm-Abis.
Sündige Liebe.
Großes Drama aus dem Leben. 3 Akte. Spielzeit 1 1/4 Stunde.
Feiner:
Ein stumpfer Sädel. Humor.
North und die Mieterin. Humor.
Der Affe als Photograph. Humor.
Das Leben der Ameise. Nat.
Um gütigen Besuch bittet **Bruno Reichler.**
Kinder haben nur bis 7 Uhr Zutritt.

Schweizerhaus Achtung! Rabenstein.
**Rabensteiner
Reform-Licht-Schauspiele**
Sonnabend den 6. Januar abends 8 Uhr
Sonntag den 7. Januar von 3-7 Uhr für Kinder,
abends von 7 Uhr ab für Erwachsene.
Programm.
1. Sultans Hochzeit. Interessant. — 2. Meine Töchter im Hofenrod.
3. Das verlorene Helm. Drama. — 4. Freitagen als Hauswächter. Zum
Tollaffen. — 5. Der Schleier des Glückes. Kolor. Drama. — 6. Verfehlte
Erbischaft. Humor.
Zum Schluss
nur für Erwachsene (von 7 Uhr an):
Das Opfer des Mormonen.
Sens. Drama.
Großartiger Weitschlag in 3 Akten. Filmlänge 1300 Meter.
Spieldauer 1 1/2 Stunden.
Es veräüme Niemand, dieses erstklassige Drama anzusehen!
Um gütige Unterstützung bittet **Bernhard Lorenz.**

Zußabstreicheisen,

in allen Größen und Stärken, auch zum Festhemmtieren, empfiehlt billigst
Rich. Schilde,
Rabenstein.
Bau- und Maschinen-Schlosserei.

Gute Geschäftslage in Siegmars.

Auf unserem Grundstück Hofstr. 29 wird die darin langjährig betriebene
Bäckerei mit Zubehörräumen zum 1. April a. c. miethel. Diese Räume eignen
sich aber auch für vorteilhaften Betrieb jedes anderen Geschäftes. Reflektanten
hierauf giebt Bescheid: **Cognaobronnerel, Siegmars.**